

Elbeek, Borgfelde, Hamm, Horn, Billwärder-Ausschlag und im Süden der Elbe: Steinwärder, Kl. Grasbrook und Veddel. Der sich immer mehr ausdehnende Stadt am weitesten vorragend sind der Centralfriedhof in Ohlsdorf und das Centralgefängnis in Fuhlsbüttel, für die Ende der siebenziger Jahre alsteraufwärts frei und hochgelegene Terrains ausgewählt sind. Ebenso vorgeschoben ist das Neue Allgemeine Krankenhaus in Eppendorf.

Das Landgebiet umfasst die Landherrenschaften: 1. der Geestlande (mit den Ortschaften Kl. und Gross-Borstel, Fuhlsbüttel, Alsterdorf, Ohlsdorf, Langhorn und den Waldhöfen), 2. der Marschlande (Allermöhe, Billwärder, Moorfließ, Moorwärder, Ochsenwärder, Reitbrook, Spadenland, Tatenberg, Moorburg, die Elbinseln und Hamburgisch-Finkenwärder), 3. Bergedorf (Bergedorf, die Vierlande, Geesthacht), 4. Ritzbüttel (Cuxhaven-Döse, Groden, 5 kleinere Gemeinden und die Insel Neuwerk).

Table with columns: Stadt- und Gebietsteile, Gesamtfläche, Bebauung mit Häusern, Wege, Straßen, Eisenbahnen, Öffentliche Gärten, In Gebrauch befindliche u. geschlossene Begräbnisplätze, Wasserverfläche, Uebriqe Fläche eingschl. gründerer Gärten, land- u. forstwirtschaftlicher.

Die hamburgische Bevölkerung am 1. Dezember 1905 nach Hauptgruppen des Religionsbekenntnisses unterschieden.

Table showing population by religious group: Evangelische überhaupt, Evangelisch-Luthersch, Evangelisch-Reformiert, Andere Evangelische, Katholische, Andere Christen, Isracliten, Bekenner anderer Religionen, Unbestimmte Religionsangabe, Ohne Angabe des Bekenntnisses.

Table showing population in percent by religious group for the years 1905, 1900, 1895, 1890, 1885, 1880, 1871.

Matricularbeiträge Hamburgs

zum Reichsetat 1908: M. 3203 073.

Staats-Budget 1909:

Veranschlagt auf M. 140 610 087,88 im ordentlichen und M. 80 771 129,92 im ausserordentlichen Etat.

Versteuertes Gesamteinkommen 1906:

M. 774 054 600, vertheilt auf 229 859 Steuerzahler mit einem Steuerertrag von M. 80 788 518,54.

Grundsteuer 1906: Ertrag M. 17 406 240,83.

Erbschaftssteuer-Einnahme im Jahre 1908:

I. auf Grund hamburgischer Gesetze M. 2 879 428,05, II. auf Grund des Reichserbschaftsteuergesetzes vom 3. Juni 1906 M. 1 211 292.

Zolleinnahme 1908: M. 68 371 249,43.

Indirecte Steuern und Abgaben 1908:

M. 6 608 609,50, nämlich an Declarationsabgabe M. 456 360, an Tonnengeld M. 3 252 691,50, an hamburgischen Stempelabgaben M. 2 899 558.

Reichswechselstempelsteuer 1908:

M. 1 785 812, an sonstigen Reichsstempelabgaben M. 4 524 253, insgesamt M. 6 809 565.

Verzeichnis der auf dem Meldeamte der Polizeibehörde beschafften An- und Abmeldungen der Einwohner in den Jahren 1900 bis 1908.

Table showing population statistics from 1900 to 1908: Anmeldungen, Ummeldungen b., Wohnungswechs., Abmeldungen.

Zusammen 405 918 420 834 434 335 444 163 455 374 475 742 496 856 518 396 519 271. Demnach im Durchschnitt pro Jahr 433 666.

Statistik betr. Handels-Register.

Table showing trade register statistics for various types of companies: Einzelfirmen, Offene Handels-Gesellschaften, Kommandit-Gesellschaften, etc.

Statistisches.

(Tabelle siehe Seite 4)

Nach dem endgültigen Ergebniss der Personenstands-aufnahme vom 1. November 1908 hat die Stadt Hamburg jetzt (mit Einschluß der Schiffsbevölkerung) 872 232 Einwohner, und zwar 431 421 männliche und 440 811 weibliche. Gegen die gleichartige vorjährige Aufnahme ergibt sich ein Zuwachs von 17 789 Personen oder 2,08 Prozent, die Zahl der männlichen Personen ist um 6 110 oder 1,4 Prozent, die der weiblichen um 11 679 oder 2,7 Prozent gewachsen. Hiernach stellt sich das Zahlenverhältnis so, das auf je 100 männliche 102,2 weibliche Personen entfallen, gegen 100,2 im Vorjahre, aber 103,2 im Jahre 1900.

Table showing population statistics by class (Gelage) and sex (Geschlecht) from 1898 to 1907.

Alle Adressbuch-Zuschriften erbeten an den Hamburger Adressbuch-Verlag Hermann's Erben, Speersort 11.